

MODUL BA-1+2-E Ergänzungsfächer**1. u. 2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

Orgelmethodik	Testat
Methodik des Tastenspiels	Testat
Exkursion	Testat
Orgelfahrt	Testat
Orgelkunde	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch/mündlich Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 1-fach</p> <p>Fragen zu Geschichte und Aufbau der Orgel, Dispositions-, Registrier- und Stilkunde, Pflege der Orgel, Grundlagen der Akustik, Kenntnisse „historischer“ Stimmungen. Stimmen der Rohrwerke.</p>
Latein	Testat
Chorische Stimmbildung	<p>Testat und mündliche Modulprüfung n. d. 3. Semester ohne Benotung. Prüfungsdauer: 10 Minuten; Wertung: bestanden/nicht bestanden</p>
Kinderstimmbildung	Testat
Einsingpraxis	Testat

MODUL BA-1-F Populärmusikalische Fächer**1. u. 2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

Populärmusik Grundlagen	Testat
Pop Piano	Testat
Ensemble/Band	Testat

MODUL BA-2-G Bachelorarbeit**2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

Bachelorarbeit	<p>Zulassungsvoraussetzung: Besuch einer Einführungsveranstaltung für wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen können ausländische Studierende auf Antrag im Rektorat gegebenenfalls ein Äquivalent einreichen (s. a. A.3.b/§ 16 in dieser Ordnung). Wertung: 2-fach oder 3-fach:</p>
----------------	--

MODUL BA-1+2-W Wahlbereich**1. u. 2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen (inkl. Melodieinstrumente wie Trp./Pos.)	Testat bzw. je nach Lehrangebot
---	---------------------------------

D.2 Master-Studiengänge

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „E. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 79)

D.2.a Katholische Kirchenmusik**D.2.a.1 Allgemeines Profil**

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60–75 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester. 1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 8 anspruchsvollen Orgelwerken aus vier Stilepochen, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. 2. Liste mit 10 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen Wertung: 3-fach</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste (s. Liste unter Punkt 1 oben) zusammengestellt wird. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie zwei Choralvorspiele aus der Liste unter Punkt 2, s. oben. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit: Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl. Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl). Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen. Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit: Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus. Gemeindebegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Vom-Blatt-Spiel.</p>

Chorleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch Wertung: 3-fach</p> <p>Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. (mit 6 Wochen Vorbereitungszeit)</p>
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 60 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit: a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil). b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werks (2. Prüfungsteil). c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil)</p>
Hochschulchor	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat
Choralscholaleitung – Leitung eines Kleinen Vokalensembles	Testat; Choraldirigat im Rahmen der Hochschulveranstaltungen, 1x pro Semester
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 35 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen. Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen. b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

MODUL MA-1a-C Musiktheorie und musikpr. Fächer Master Kath. Kirchenmusik Allgemeines Profil

Musiktheorie/Komposition	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit) Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Dauer 6 Stunden) Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit: Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung, Oratorium, Messe)</p> <p>Mit 30 Minuten Vorbereitungszeit: Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln. Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p> <p>Vom-Blatt-Spiel: Lesen und Spielen beispielhafter Stellen aus einer Orchesterpartitur (z.B. Streichersatz, Hornsatz, Posaunensatz)</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit: Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z. B. Rezitativ, Arie und Chor) Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>

MODUL MA-1a-G Masterarbeit Master Kath. Kirchenmusik Allgemeines Profil

Masterarbeit	<p>Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen können ausländische Studierende auf Antrag im Rektorat gegebenenfalls ein Äquivalent einreichen (s. a. A.3.b/§ 16 in dieser Ordnung).</p>
--------------	--

MODUL MA-1a-W Wahlbereich Master Kath. Kirchenmusik Allgemeines Profil

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
Musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Anm. nur für Studierende mit Bachelor-Abschluss von anderen Hochschulen, wenn sie dort NICHT Kinder-/Jugendchorleitung belegt haben	Testat

D.2.a.2 Schwerpunkt Orgelliteraturspiel

D.2.a.3 Schwerpunkt Liturgisches Orgelspiel

MODUL MA-1b-A/ MA-1c-B Tasteninstrumente

Das Modul MA-1b-A/ MA-1c-B gilt für das Masterstudium mit Schwerpunkt Orgelliteraturspiel sowie für das Masterstudium mit Schwerpunkt Liturgisches Orgelspiel. Je nach Schwerpunkt ändert sich die Gewichtung der Benotung.

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60–75 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester im Studienbuch. 1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 12 anspruchsvollen Orgelwerken aus 4 Stilepochen. 2. Liste mit 12 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste zusammengestellt wird, die 12 Werke aus vier verschiedenen Stilrichtungen umfasst, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie ein Stück aus der Repertoireliste, welches einen Tag vor der Prüfung festgelegt wird. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit: Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl. Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl). Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen. Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit: Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus. Gemeindebegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Ein Werk ist auswendig zu spielen. Vom-Blatt-Spiel.</p>

MODUL MA-1bc-B Kantorale Fächer

Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

Orgelmethodik	Testat
Chorleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch Wertung: 3-fach</p> <p>Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. (6 Wochen Vorbereitungszeit)</p>
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat

Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 60 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit: a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil). b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werk (2. Prüfungsteil) c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil)</p>
Hochschulchor	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 25 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen. Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen. b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

MODUL MA-1bc-C Musiktheorie und musikpr. Fächer **Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
 Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

Musiktheorie/Komposition	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich Prüfungsdauer: a) 6 Wochen Vorbereitungszeit , b) 6 Stunden, c) 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit) Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Dauer 6 Stunden) Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit: Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung) Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln. Vom-Blatt-Spiel einer leichteren Chorpartitur in alten Schlüsseln. Vom-Blatt-Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit: Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z. B. Rezitativ, Arie und Chor) Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>
Praktikum (z.B. bei Basilika-, Dom- und mit Ausnahmeregelung bei einem Konzertorganisten)	Testat, Praktikumsbericht
Nachweis von Konzerttätigkeit	Testat
Teilnahme an einem Orgelwettbewerb (LO oder Orgelliteraturspiel)	Testat aufgrund der Bescheinigung der Teilnahme

MODUL MA-1bc-G Masterarbeit**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

Masterarbeit	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen können ausländische Studierende auf Antrag im Rektorat gegebenenfalls ein Äquivalent einreichen (s. a. A.3.b/§ 16 in dieser Ordnung).
--------------	---

MODUL MA-1bc-W Wahlbereich**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
--	----------------------------------

D.2.a.4 Schwerpunkt Chorleitung**MODUL MA-1d-A** Tasteninstrumente**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerpunkt Chorleitung

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60– 75 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester. 1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 8 anspruchsvollen Orgelwerken aus vier Stilepochen. 2. Liste mit 10 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen Wertung: 3-fach</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste (s. Liste unter Punkt 1 oben) zusammengestellt wird, die 12 Werke aus vier verschiedenen Stilrichtungen umfasst, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie zwei Choralvorspiele aus der Liste unter Punkt 2, s. oben. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit: Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl. Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl). Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen. Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit: Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus. Gemeindegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Vom-Blatt-Spiel.</p>

MODUL MA-1d-B Kantonale Fächer**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerpunkt Chorleitung

Chorleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 60 Minuten + 10 Minuten (b) Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch Wertung: 3-fach</p> <p>a) Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. (6 Wochen Vorbereitungszeit) b) Kolloquium zu probenmethodischen, dirigiertechischen und aufführungspraktischen Fragen anhand vorgelegter Literatur.</p>
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat

Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 60 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit: a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil). b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werk (2. Prüfungsteil) c) Nachweis von Fähigkeiten im Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil)</p>
Hochschulchor	Testat
Chordirigieren	Testat
Probenmethodik	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat
Choralscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles	Testat; Choraldirigat im Rahmen der Hochschulveranstaltungen, 1x pro Semester.
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 35 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen. Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen. b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

MODUL MA-1d-C Musiktheorie und musikpr. Fächer Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil Schwerpunkt Chorleitung

Musiktheorie/Komposition	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (mit 6 Wochen Vorbereitungszeit) Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Dauer 6 Stunden) Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel /Klavierauszugsspiel	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit: Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung). Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln. Vom-Blatt-Spiel einer leichteren Chorpartitur in alten Schlüsseln. Vom-Blatt-Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit: Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z.B. Rezitativ, Arie und Chor). Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>
Praktikum (z.B. bei Knaben-, Dom- oder Rundfunkchören)	Testat, Praktikumsbericht
Chorliteraturkunde	Testat
Chorische Stimmbildung	Testat

MODUL MA-1d-G Masterarbeit**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerpunkt Chorleitung

Masterarbeit	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen können ausländische Studierende auf Antrag im Rektorat gegebenenfalls ein Äquivalent einreichen (s. a. A.3.b/§ 16 in dieser Ordnung).
--------------	---

MODUL MA-1d-W Wahlbereich**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerpunkt Chorleitung

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
--	----------------------------------

D.2.a.5 Schwerpunkt Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang**MODUL MA-1e-A** Tasteninstrumente**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60– 75 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester. 1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 8 anspruchsvollen Orgelwerken aus vier Stilepochen. 2. Liste mit 10 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen Wertung: 3-fach</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste (s. Liste unter Punkt 1 oben) zusammengestellt wird, die 12 Werke aus vier verschiedenen Stilrichtungen umfasst, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie zwei Choralvorspiele aus der Liste unter Punkt 2, s. oben. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit: Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl. Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl). Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen. Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit: Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus. Gemeindegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. b) Vom-Blatt-Spiel.</p>

MODUL MA-1e-B Kantonale Fächer**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

Chorleitung	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch Wertung: 3-fach</p> <p>Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. (Nach Möglichkeit öffentliche Aufführung des erarbeiteten Werks). (6 Wochen Vorbereitungszeit)</p> <p>Anm.: Prüfungskandidaten/-kandidatinnen, die mit Bachelor-Abschluss von anderen Hochschulen kamen, haben den Punkt b) der Prüfungsanforderungen des Faches Chorleitung in Modul 1-B-2 der Bachelorprüfung/Allgemeines Profil zusätzlich zu absolvieren.</p>
-------------	---

Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 60 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit: a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil). b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werk (2. Prüfungsteil). c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil).</p>
Hochschulchor	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat; Sologesang im Rahmen eines Auftritts der Hochschulchoralschola.
Choralscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles	Testat; Choraldirigat im Rahmen der Hochschulveranstaltungen, 1x pro Semester.
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 35 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen. Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen. b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

**MODUL MA-1e-C Musiktheorie und musikpr. Fächer Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil
 Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang**

Musiktheorie/Komposition	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (mit 6 Wochen Vorbereitungszeit) Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Dauer 6 Stunden) Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel /Klavierauszugsspiel	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 30 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit: Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung). Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln. Vom-Blatt-Spiel einer leichteren Chorpartitur in alten Schlüsseln. Vom-Blatt-Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit: Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z.B. Rezitativ, Arie und Chor). Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>
Praktikum (z.B. bei Kloster-, Dom- oder Konzertscholen und mit Ausnahmeregelung bei sehr aktiven Gemeindegemeinschaften)	Testat

Besuch eines Seminars/SE an der Theologischen Fakultät, Uni. Tü (in Absprache, z.B. im Fach Liturgik) am Musikwissenschaftl. Institut, Uni. Tü (in Absprache, z. B. Fach Notationskunde)	Bescheinigung der Universität
Gregorianik-Theorie & Deutscher Liturgiegesang-Theorie	<p>Am Ende eines jeden Semesters soll jeweils eine 12–14seitige Hausarbeit erstellt werden.</p> <p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch/mündlich Prüfungsdauer: 30 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mündlich: Gregorianik: Kenntnisse in Paläographie, Semiologie, Modologie, Geschichte und Theorie des Gregorianischen Chorals</p> <p>Deutscher Liturgiegesang: Überblick über die Geschichte des Kirchenliedes und des Gesangbuches. Kenntnis der verschiedenen Formen des deutschen Liturgiegesanges. Beherrschen der Psalmtöne. genaue Kenntnis des eingeführten Gesangbuches sowie ergänzender Sammlungen. Kriterien der Liedauswahl im Gottesdienst.</p> <p>b) praktisch: Gregorianik: Solistischer Vortrag, Einstudieren und Dirigieren deutscher und lateinischer Gesänge für die Eucharistiefeier (Gesänge des Propriums) und Stundengebete (Gesänge des Offiziums).</p> <p>Deutscher Liturgiegesang: Solistischer Vortrag vorbereiteter deutscher liturgischer Gesänge. Erarbeiten und Dirigieren eines deutschen liturgischen Gesanges. Auf Zuruf: ein Psalm mit Antiphon / Kehrvers aus den deutschen oder lateinischen Büchern zu Messe oder Stundengebet oder dem Gesangbuch.</p>

MODUL MA-1e-G Masterarbeit

Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

Masterarbeit	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen können ausländische Studierende auf Antrag im Rektorat gegebenenfalls ein Äquivalent einreichen (s. a. A.3.b/§ 16 in dieser Ordnung).
--------------	---

MODUL MA-1e-W Wahlbereich

Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
--	----------------------------------

D.2.b Master Orgelliteraturspiel

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „E. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 79)

MODUL MA-2-A Hauptfach

Master Orgelliteraturspiel

Orgelliteraturspiel (OL)	Testat; Abschlusskonzert, bestehend aus drei Teilen: A: Öffentliches Konzert (etwa 60–80 Min.), B: Repertoireprüfung oder Solokonzert nach Verfügbarkeit und (etwa 60 Min.) C: Schriftliche Werkanalysen zum Konzertprogramm und mündliche Prüfung (etwa 20 Min.)
A: Öffentliches Konzert	Vortrag eines Konzertprogrammes mit schwierigen Werken aus der Vor - Bach - Zeit, aus dem Orgelschaffen von J. S. Bach, hiervon a) ein größeres freies Werk, b) eine größere Choralbearbeitung oder c) eine Triosonate, aus der Zeit der Romantik und der Neuen Musik. Aus dem Gesamtrepertoire des Studienganges wählt der Kandidat / die Kandidatin ein Programm von 60–80 Minuten Dauer aus. Außerdem wird von der Prüfungskommission ein Klausurstück aufgegeben, das innerhalb von sechs Wochen selbständig erarbeitet werden muss.
B: Repertoire-Prüfung oder Solokonzert nach Verfügbarkeit	Die Prüfungskommission trifft nach dem öffentlichen Konzert aus dem verbleibenden Repertoire eine Auswahl der vorzutragenden Werke. (Dauer: etwa 60 Minuten)
C: Schriftliche Werkanalysen zum Konzertprogramm	Der Kandidat schreibt historisch-analytische Erläuterungen für jedes Werk seines Konzertes, die seine Kenntnisse über die Stücke in seinem Programm sowie ihren historischen Kontext nachweisen sollen. Die Erläuterungen müssen vor dem Zeitpunkt seines Konzertes abgegeben sein. Im Anschluss an die Repertoire-Prüfung findet eine mündliche Prüfung über diese Erläuterungen statt. (Dauer: etwa 20 Minuten)

MODUL MA-2-B Pflichtfächer

Master Orgelliteraturspiel

Orgelmethodik	Testat
Interpretationskurs	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Teilnahme an einem Orgelwettbewerb	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Performance Class	Testat

MODUL MA-2-G Masterarbeit

Master Orgelliteraturspiel

Masterarbeit	Die Masterarbeit kann verschiedene Formate haben: a) CD-Produktion mit professionell gestaltetem Booklet; b) Wissenschaftliche Arbeit (20–30 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema; c) Darstellung eines innovativen, kreativen eigenen Projektes.
--------------	--

MODUL MA-2-W Wahlbereich

Master Orgelliteraturspiel

Orgelliteraturkunde	Testat
Tonstudio	Testat, Demo-CD
Liturgisches Orgelspiel	Testat
Klavier	Testat
Cembalo / Clavichord	Testat
Generalbass	Testat
Kammermusikprojekt	Vorlage der Teilnahmebestätigung

D.2.c Master Orgelimprovisation

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „E. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 79)

MODUL MA-3-A Hauptfach

Master Orgelimprovisation

Liturgisches Orgelspiel (LO) / Orgelimprovisation	<p>Testat; Abschlussprüfung, bestehend aus zwei Teilen:</p> <p>A: Öffentliches Konzert mit stilgebundenen und freien Improvisationen (etwa 60 Min.),</p> <p>B: Spielen eines Gottesdienstes (Heilige Messe) (etwa 45–60 Min.),</p> <p>Die vom Fachlehrer gestellten Aufgaben umfassen stilgebundene und freie Improvisationen. Liedbearbeitungen, cantus-firmus- freie Formen mit gegebenen Themen und Improvisationen über einen gregorianischen Choral sowie freie Improvisationen über Bilder bzw. Texte sind Bestandteile der Prüfung.</p> <p>Einige Improvisationsaufgaben sind ohne Vorbereitungszeit auszuführen. Die anderen Aufgaben werden einen Tag vorher gegeben (24 Stunden Vorbereitungszeit).</p>
---	---

MODUL MA-3-B Pflichtfächer

Master Orgelimprovisation

Generalbassspiel	Testat
Tonsatz	<p>Testat; Abschlussprüfung:</p> <p>a) schriftlich: Stilkopien aus den im Unterricht behandelten Stilbereichen. (Dauer etwa 5 Stunden.)</p> <p>b) mündlich: Liedharmonisation in verschiedenen Stilen (Cantus firmus im Sopran, Tenor und Bass), Bicinien, Triosätze und polyphone Formen (Fuge, Invention). Erörterung theoretischer Fragen. (Dauer: etwa 45 Minuten)</p>
Orgelmethodik	Testat
Interpretationskurs	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Teilnahme an einem Orgelwettbewerb	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Performance Class	Testat

MODUL MA-3-G Masterarbeit

Master Orgelimprovisation

Masterarbeit	<p>Die Masterarbeit kann verschiedene Formate haben:</p> <p>a) CD-Produktion mit professionell gestaltetem Booklet;</p> <p>b) Wissenschaftliche Arbeit (20–30 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema;</p> <p>c) Darstellung eines innovativen, kreativen eigenen Projektes.</p>
--------------	---

MODUL 1-W-3 Wahlbereich

Master Orgelimprovisation

Orgelliteraturkunde	Testat
Tonstudio	Testat, Demo-CD
Orgelliteraturspiel	Testat
Klavier	Testat
Cembalo / Clavichord	Testat
Generalbass	Testat
Kammermusikprojekt	Vorlage der Teilnahmebestätigung

D.2.d Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „E. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 79)

MODUL MA-5-A Hauptfächer

Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Choralscholaleitung	Öffentlicher Musikvortrag eines 60–80minütigen Programms (als Geistliches Konzert oder feierliche Vesper oder feierliches Choralamt), gestaltet mit der Choralschola der Hochschule oder einer geeigneten privaten Choralschola, darin: a. Vortrag eines längeren Sologesangs, beispielsweise eines Gradual- oder Offertoriumverses oder anderer solistischer Kantorengesänge b. Choraldirigat c. Ein Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit ist ins Programm zu integrieren. 60–80 Minuten Dauer insgesamt (incl. Klausurstück)
Gregorianik / Privatissimum	jeweils eine 12–14seitige Hausarbeit am Ende eines jeden Semesters

MODUL MA-5-B Kantonale Fächer

Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Choralschola – Kleines Vokalensemble	Öffentliche Choralscholaprobe mit a) Probe eines mittelschweren Choralgesangs b) Probe eines mittelschweren Gesangs aus dem Repertoire des Dt. Liturgiegesangs c) anschließendes Gespräch über die Probe 30 Minuten Dauer insgesamt Die Gesänge werden dem Kandidaten 4 Wochen vor dem Prüfungstermin genannt. Das Notenmaterial mit Übersetzungen des Gesangstextes sollen vorbereitet und in ausreichender Anzahl für die Choralschola und die Prüfungskommission zur Prüfung mitgebracht werden.
Gesang	Gesangprüfung mit einer Prüfungsdauer von 20 Minuten. Vortrag verschiedener Werke und Formen der Gesangsliteratur: Kunstlied, Arie, Graduale etc.

MODUL MA-5-D Kirchliche und wissenschaftl. Fächer Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Gregorianik / Analyse	Mündliche Prüfung mit a) Vortrag des Kandidaten zu einem Thema der Gregorianischen Semiologie (20 Min.), b) anschließendes Gespräch über aktuelle Forschungsinhalte (10 Min.) Dauer: etwa 30 Minuten insgesamt
Gregorianik / Paläographie	schriftliche paleographische Studien während des Semesters

MODUL MA-5-E Ergänzungsfächer

Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Leitung einer Choralschola	Testat
Praktikum	Praktikumsbericht, Testat
Öffentlicher Auftritt	Testat

MODUL MA-5-G Masterarbeit

Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Masterarbeit	Die Masterarbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit (30–40 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema. Zusätzlich wird ein Artikel verfasst, der eine Kurzfassung der wissenschaftlichen Arbeit darstellt. Der Artikel soll zum Zeitpunkt der Prüfung vom Herausgeber eines wissenschaftlichen Publikationsorgans für die Veröffentlichung angenommen worden sein.
--------------	---

MODUL MA-5-W Wahlbereich

Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Liturgisches Orgelspiel	Testat
Kinderchorleitung / Kinderchorpraxis	Testat
Kinderstimmbildung	Testat
Latein	Testat
Tonstudio	Testat, Demo-CD